ANSPRACHE VON JOHANNES PAUL II.
AN DIE NEUEN KARDINÄLE BEI DER SONDERAUDIENZ

Donnerstag, 23. Oktober 2003

Meine verehrten Brüder Kardinäle,
liebe Brüder und Schwestern!

1. Nach den beeindruckenden Feierlichkeiten sowohl gestern als auch am vergangenen Dienstag freue ich mich, euch auch heute wieder begegnen zu können.

Zunächst begrüße ich euch, verehrte italienische Kardinäle. Mit euch möchte ich eure Angehörigen, Freunde und Diözesanmitglieder begrüßen, die sich um euch versammelt haben. Ich bin sicher, daß sie euch auch in Zukunft mit ihrem Gebet und ihrer aufrichtigen Unterstützung begleiten werden. [Nach dem Beginn auf italienisch sagte der Papst auf französisch:]

Mit großer Zuneigung begrüße ich die neuen Kardinäle französischer Sprache und die französischsprachigen Pilger, die sich anläßlich des Konsistoriums zu ihrer Kreierung um sie geschart haben. Allen erteile ich meinen Segen. [Auf englisch fuhr Johannes Paul II. fort:]

Ich grüße die neuen Kardinäle aus dem englischen Sprachraum zusammen mit den Pilgern, die mit ihnen nach Rom gekommen sind. Der Aufenthalt in der Stadt der Apostel möge euch im Glauben, in der Hoffnung und in der Liebe stärken. Von Herzen segne ich euch alle. [Dann sprach der Papst auf spanisch:]

Herzlich begrüße ich die neuen Kardinäle spanischer Sprache und alle, die sie begleiten. Ich segne alle von ganzem Herzen. [Auf portugiesisch sprach Johannes Paul II. folgende Worte:]

Mein herzlicher Gruß gilt auch dem neuen Kardinal der Erzdiözese Rio de Janeiro und den Pilgern aus Brasilien, die mit ihm gekommen sind. Auf euch alle rufe ich meinen Segen herab. [Dann wandte sich der Papst auf polnisch an die Anwesenden:]

Herzlich begrüße ich die Dehonianer und all jene, die in diesen Tagen Kardinal Stanislaus begleiten. Zusammen mit euch danke ich Gott dafür, daß ich einem tatkräftigen Priester, bekannten Wissenschaftler und treuen Freund diese Würde verleihen konnte. Ich bitte Gott um den Segen für ihn und für euch alle. [Johannes Paul II. schloß seine Ansprache auf italienisch:]

2. Verehrte, liebe Brüder! Erneut entbiete ich euch meinen brüderlichen Gruß und meine besten Wünsche für die Sendung, die euch im Dienst der ganzen Kirche übertragen worden ist. Zugleich empfehle ich euch und euer Amt dem himmlischen Schutz der allerseligsten Jungfrau. Auch die hll. Petrus und Paulus seien eure Fürsprecher.

Mit diesen Empfindungen erneuere ich von Herzen meinen Segen für euch und all jene, die euch mit ihrer Freude und Zuneigung umgeben, wie auch für alle, denen ihr im Laufe eures Hirtenamts begegnen werdet.

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana